



# AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

*zu den TAB im Landkreis Ludwigsburg*

**» zusätzliche, ergänzende und abweichende Anforderungen «**

## Inhalt

1 Vorwort .....	2
2 Geltungsbereich.....	2
3 zu 3.2 der TAB - Feuerwehrintormationszentrum (FIZ) .....	2
4 zu 3.5 der TAB - Freischaltelement (FSE) .....	2
5 zu 3.6 der TAB - Brandmelder.....	2
6 zu 3.7 der TAB - Feuerwehr-Laufkarten (FLK) .....	2
7 zu 4.2 der TAB - Planung und Projektierung .....	2
8 Übersicht über die erforderlichen Schließungen .....	3
9 Ansprechpartner und Kontaktdaten, Post- und Lieferanschrift.....	3
10 Abweichungen von den Ausführungsbestimmungen.....	3
11 Inkrafttreten .....	3

# AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

zu den TAB im Landkreis Ludwigsburg

» **zusätzliche, ergänzende und abweichende Anforderungen** «

## 1 Vorwort

Bei den *Ausführungsbestimmungen zu den TAB im Landkreis Ludwigsburg » zusätzliche, ergänzende und abweichende Anforderungen «* der Stadt Asperg, handelt es sich um **verbindliche zusätzliche, ergänzende und abweichende Vorgaben** für die Errichtung, Instandhaltung, Erweiterung und Änderung von Brandmeldeanlagen die den TAB entsprechen oder eine unmittelbare Alarmierung der Feuerwehr nach sich ziehen.

## 2 Geltungsbereich

Die Bestimmungen gelten für das Gemeindegebiet der Stadt Asperg.

## 3 zu 3.2 der TAB - Feuerwehrinformationszentrum (FIZ)

**ERGÄNZEND:** Das FIZ ist mit der Schließung (Profilhalbzylinder) der Feuerwehr Asperg zu versehen. Der Profilhalbzylinder wird von der Feuerwehr Asperg zur Feuerwehrabnahme mitgebracht und bleibt Eigentum der Stadt Asperg.

**ERGÄNZEND:** Wird der Prüfmelder (Handfeuermelder) für den Hauptmelderanschluss im FIZ installiert, ist dieser mit der Nummer des Hauptmelderanschlusses, entsprechend Pkt. 3.6 der TAB, zu beschriften. Alternativ ist das FIZ mit der Nummer des Hauptmelderanschlusses und dem Zusatz „Hauptmelder Nr.“ zu beschriften.

## 4 zu 3.5 der TAB - Freischaltelement (FSE)

**ERGÄNZEND:** Das FSE ist in unmittelbarer Nähe zum FSD zu installieren.

## 5 zu 3.6 der TAB - Brandmelder

**ZUSÄTZLICH:** Im FIZ ist ein Meldergruppenverzeichnis vorzuhalten, aus welchem die Detektionsart der Brandmelder eindeutig hervorgeht. Das Verzeichnis ist im Rahmen der wiederkehrenden Wartungen zu prüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren.

**ABWEICHEND:** Erkundungshilfen (z. B. Bockleiter) für die Feuerwehr sind, abweichend von den TAB, mit einem Profilhalbzylinder der Gebäudeschließung auszustatten. Dies ermöglicht es dem Betreiber, bestehenden Prüfpflichten nach zu kommen.

## 6 zu 3.7 der TAB - Feuerwehr-Laufkarten (FLK)

**ABWEICHEND:** Die FLK sind grundsätzlich in **DIN A3, Querformat, mit Reiter** zu fertigen. Der Vorabzug der FLK ist der Feuerwehr Asperg mindestens **6 Wochen vor der Feuerwehrabnahme** im pdf.-Format zur Freigabe zu übersenden. Abweichungen bedürfen der Schriftform.

## 7 zu 4.2 der TAB - Planung und Projektierung

**ZUSÄTZLICH:** Die Gesamtkonzeption der BMA (insbesondere der Feuerwehrkomponenten) ist vor Ausführung, auch bei Änderungen, durch die Übersendung der Entwurfs- oder Ausführungsplanung mit der Feuerwehr Asperg abzustimmen.

**ZUSÄTZLICH:** Eine Kopie des Brandschutznachweises (Brandschutzgutachten, Brandschutzkonzept) ist der Feuerwehr Asperg frühzeitig zu übersenden. Ist durch die Baurechtsbehörde kein Brandschutznachweis gefordert, sind die in der Baugenehmigung enthaltenen bauaufsichtlichen, den Brandschutz betreffenden Anordnungen, zu übersenden.

**ABWEICHEND:** Die Anbringungsorte der Feuerwehrkomponenten (FIZ, FSD, FSE, Blitzleuchten, Erkundungshilfen\*) sind mit der Feuerwehr Asperg abzustimmen. Die Kreisbrandmeisterstelle wird von der Feuerwehr informiert.

\* Glossar der Abkürzungen ▶ TAB im Landkreis Ludwigsburg • Seite 4 • 1. Abkürzungsverzeichnis

## 8 Übersicht über die erforderlichen Schließungen

**ERGÄNZEND/ABWEICHEND:** Folgende Schließungen sind erforderlich

FIZ	1 Stück Profilhalbzylinder Feuerwehr Asperg	vorhanden	vorhanden
FSD	1 Stück VdS-Umstellenschloss der für Doppelbratschließung	Bestellung Errichter/Bauherr	Lieferung an Feuerwehr
FSD	2 Stück Profilhalbzylinder Gebäudeschließung	Bestellung Errichter/Bauherr	Lieferung an Errichter/Bauherr
FSE	1 Stück Schließeinsatz Fabrikat Kruse - Typ Abloy - Schließung Asperg	Bestellung Errichter/Bauherr	Lieferung an Feuerwehr
Erkundungshilfe	Pro Erkundungshilfe je 1 Stück Profilhalbzylinder Gebäudeschließung	Bestellung Errichter/Bauherr	Lieferung an Errichter/Bauherr

**ABWEICHEND:** Für alle nach dem 1.10.2016 aufzuschaltenden BMA sind im FSD zwei GHS zu verwahren.

**ERGÄNZEND:** Firma Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG • Duvendahl 92 • 21435 Stelle • Tel. 04174/592-145

## 9 Ansprechpartner und Kontaktdaten, Post- und Lieferanschrift

### Freiwillige Feuerwehr Asperg

#### **Kommandant**

*Stefan Fritz*

*Telefon 07141/64312-25*

*Telefax 07141/64312-29*

*E-Mail*

*kommandant@feuerwehr-asperg.de*

#### **stv. Kommandant**

*Michael Dahm*

*Telefon 07141/269-218*

*Telefax 07141/269-290*

*E-Mail*

*m.dahm@asperg.de*

### Post-/Lieferanschrift:

#### **Stadtverwaltung**

*Asperg*

*– Feuerwehrwesen –*

*Marktplatz 1*

*71679 Asperg*

## 10 Abweichungen von den Ausführungsbestimmungen

Abweichungen von den Ausführungsbestimmungen können nur schriftlich von der Feuerwehr Asperg genehmigt werden.

## 11 Inkrafttreten

Mit Inkrafttreten dieser Ausführungsbestimmungen zum 31.7.2014, werden die TAB der Stadt Asperg mit Stand 07/2008 zurückgenommen.